



wer-radelt-gewinnt.at

Wer radelt gewinnt

auch in Ihrer Gemeinde
vom 1. Mai. bis 31. August 2015

Ausgangslage:

Die Hälfte aller PKW-Fahrten ist kürzer als 5 km, viele davon können mit dem Fahrrad zurückgelegt werden.

Die Gemeinde ist zentral bei der Fahrradförderung, weil sich der Großteil des Radverkehrs innerorts abspielt. Gemeinden haben einen wesentlich direkteren Zugang zu ihren BürgerInnen. Punkten Sie durch das Mitmachen Ihrer Gemeinde bei „wer radelt gewinnt“.

Zielsetzung:

Möglichst viele Menschen motivieren, speziell kürzere Wege öfters mit dem Fahrrad anstatt mit dem PKW zurückzulegen.

Die Fahrradnutzung leistet einen aktiven Beitrag zur Förderung der persönlichen Gesundheit, Lebensqualität im Wohnort, aber auch zum Schutz von Klima und Umwelt.

Unter allen Teilnehmenden mit einer Mindestkilometeranzahl von 100 km werden Sachpreise verlost. Damit besteht kein Anreiz unrichtige km-Angaben zu machen.

Details zum Ablauf

Teilnahmeentscheidung + Bekanntgabe der gewünschten Folder + Plakate	Meldung an Magdalena Perschl Klimabündnis, Tel.:+43660 2826275; Magdalena.perschl@klimabuendnis.at
Start der Bewerbung in eigenen Medien (Gemeindeblatt, Veranstaltungskalender, Intranet)	April
Plakate aufhängen; Bewerbungsfolder versenden/ausgeben	April
Auftaktveranstaltung (optional) z.B. Fahrradcheck, Markt, Versteigerung,	Ende April/ Anfang Mai
Regelmäßige Bewerbung in lokalen Medien (Gemeindeblatt, Veranstaltungskalender, Intranet)	wünschenswert 2-3 mal
Erinnerung ans Wettbewerbsende (Mail, Brief,...) (letzte Eintragung am 31. August)	Ende August/Anfang September
Ermittlung und Kontaktaufnahme mit Gewinner	Anfang September
Durchführung der Preisübergabe	Idealerweise in der Europäischen Mobilitätswoche (16. bis 22. 9.)
Nachberichterstattung in lokalen Medien	im Anschluss

Was noch gut zu wissen ist:

- Die Teilnehmenden müssen ihre gefahrenen Kilometerstände dokumentieren. Jeder Teilnehmende bekommt einen persönlichen Zugangslink und erfasst seine Kilometer in der Datenbank auf www.wer-radelt-gewinnt.at
- Regelmäßige (wöchentliche, monatliche) Eingabe der km ist erwünscht. Es genügt grundsätzlich aber, am Ende des Wettbewerbs die km einzutragen.
- Personen ohne Internetzugang müssen am Ende des Wettbewerbs ihre Kilometer der Gemeinde bekannt geben, damit die Kilometer von dieser eingetragen werden können.
- Der Aktions-Zeitraum dauert vom 1. Mai. bis 31. August 2015. Ein Einstieg während des Aktions-Zeitraum ist möglich.
- Die Gemeinde verlost idealerweise Preise unter allen Teilnehmenden der Gemeinde, die mehr als 100 km geradelt sind. Schön wäre es, wenn neben den Preisträgern auch Personen mit besonderen Leistungen (ältester Teilnehmer, jüngster Teilnehmer...) zusätzlich geehrt werden.
- Zusätzlich werden unter allen Teilnehmenden im Bundesland Preise verlost.

Die Aufgaben für Sie als Gemeinde-Koordinator

- Vorankündigung über eigene Medien (Gemeindezeitung, Webseite, Schaukasten)
- Bewerbung mittels Folder und Plakaten (Vorlagen stehen zum Download auf www.wer-radelt-gewinnt.at kostenlos zur Verfügung)
- Eingabe von telefonischen/postalischen Anmeldungen für Menschen ohne Internetzugang
- Organisation von Preisen für die Schlussveranstaltung
- Ermittlung und Information der Preisträger
- Organisation der Schlussveranstaltung/Preisübergabe

Wünschenswerte Zusatzaktivitäten

- Eigene PR-Aktionen (z.B.: alle Gemeindevorsteher kommen per Rad zur Sitzung, ...)
- Fahrrad-Auftaktveranstaltung Ende April/Anfang Mai mit Fotos
- Zwischenbericht an die Teilnehmenden
- Nachberichterstattung/Fotos

➔ Gemeinden und Betriebe werden bei der Durchführung der Aktion „wer radelt gewinnt“ durch das Klimabündnis Salzburg unterstützt.

Konkrete Hilfestellungen:

- Unterstützung und Betreuung der Projektleiter in Gemeinden und Betrieben
- Internet-Plattform zur teilnehmenden Verwaltung
- Mustertexte und Inserat Vorlagen für die Bewerbung (Intranet, Firmenzeitung, ...)
- Bewerbungsfolder und Plakate in gewünschter Auflage
- Organisation von „Kleinpreisen“

Kontakt und Anmeldung

Magdalena Perschl, Klimabündnis

Tel.: +43 660 28 26 27 5;

Magdalena.perschl@klimabuendnis.at

Eine Aktion von:

